



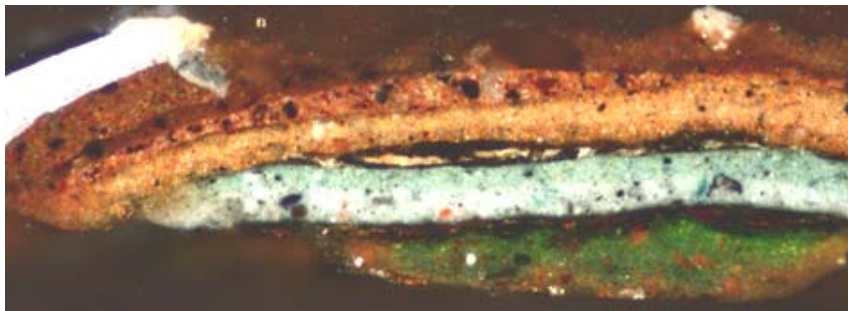
CSC

Conservation Science Consulting Sàrl

La science au service des monuments et des sites
Wissenschaft im Dienst historischer Bauten und Anlagen
Science for monuments and sites

A. 0308.01 – 28.10.2013

AG – AARAU, VORDERE VORSTADT 9 ANALYSE EINER MALSCHICHTPROBE



Zusammenfassung:

Weder das Gusseisen noch die am Objekt beobachtete, erste schwarze Schicht sind in der Probe vorhanden.

Die unterste in der Probe vorhandene Malschicht ist dunkelgrün. Sie ist unten deutlich orange und wird nach oben grüner, ohne dass eine eigentliche Schichtgrenze zu beobachten wäre. Die Malschicht enthält Preussischblau, Cadmiumgelb und rötlichen Ocker sowie Baryt und Kaolinit, aber keine Bleipigmente.

Das Bindemittel konnte nicht mit Sicherheit analysiert werden, es könnte sich aber um ein Öl-Harzgemisch handeln.

In der Probe wurden auf jedem der beiden Grün je eine Bronzierung festgestellt. Es handelt sich sehr wahrscheinlich in beiden Fällen um Goldbronzen (Messing). Auf keiner der beiden Bronzierungen ist im Querschliff ein Firnis zu erkennen.

Das Bindemittel der Bronzeschicht 2 ist vermutlich ebenfalls ein Öl-Harzgemisch aber mit einem etwas grösseren Harzanteil als im Bindemittel der Malschicht 1.

Das darüber liegende, hellere Grün (Schicht 3) enthält die Pigmente Preussischblau, gelber Ocker, wenig Schwarz und Baryt.

Das Bindemittel der Schichten 3 und 4 konnte nicht separat analysiert werden, da die Schichtentrennung nicht gelang. Dies hat möglicherweise mit der Art des Malschichtauftrages zu tun, indem die Bronze auf die noch frische Malschicht 3 aufgebracht wurde.

Die jüngeren Schichten, drei Braun und ein Grau, wurden nicht näher untersucht.